

Stark vor Ort.

AKTUELLES

Mittwoch, 25.9.2019

Ortsbegehung in Buschdorf mit dem Vorsitzenden der Bonner FDP-Ratsfraktion, Werner Hümmrich.

Machen Sie sich ein Bild vor Ort! **Am Mittwoch, den 25. September 2019** lade ich Sie herzlich zu einem informativen und bestimmt auch wieder interessanten Rundgang durch unseren Stadtteil ein.

Wir treffen uns um 17.00 Uhr auf dem Parkplatz des Penny-Marktes Otto-Hahn-Straße/ Kölnstraße

Begleiten werden uns der Geschäftsführer der Terrana Bauprojekt GmbH, Andreas Nettekoven, ein Vertreter der REWE Group, die den Nahversorgungsmarkt betreiben will, sowie der planungspolitische Sprecher der FDP, der Stadtverordnete Frank Thomas und unser Bezirksverordneter Elmar Conrads-Hassel.

Selbstverständlich stehen wir und unsere Begleiter Ihnen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme
Ihr Werner Hümmrich

In Buschdorf

Bauprojekt Otto-Hahn-Str./ Kölnstraße endlich auf der Zielgeraden

Wer Buschdorf kennt weiß, dass die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum im Stadtteil immer größer wird. Die Ortsbegehungen, die wir in den letzten Jahren in unregelmäßigen Abständen durchgeführt haben, um über neue Entwicklungen im Stadtteil zu diskutieren und um über aktuelle Sachstände zu informieren oder einfach mit den Buschdorfer Bürgern ins Gespräch zu kommen, haben uns dies jedes Mal aufs neue bestätigt. Wie die ‚Zukunftswerkstatt Buschdorf‘, eine engagierte Bürgerinitiative, die sich für die positive Entwicklung des Stadtteils einsetzt, sind wir allerdings ebenfalls der Meinung, dass die weitere Schaffung von Wohnraum in Buschdorf mit der Anpassung der Infrastruktur einhergehen muss. Das gilt für den Aus- und Umbau der Stadtbahnhaltestelle (aktueller Sachstand siehe Rückseite) wie natürlich auch für attraktive und wohnortnahe Versorgungsmöglichkeiten.

Das Bauprojekt Otto-Hahn-Straße/ Kölnstraße der Terrana Bauprojekt GmbH gehört sicherlich dazu. Dabei soll neben einem gewerblichen Teil mit einer Rewe-Filiale und einem Drogeriemarkt, Wohnungsbau entste-



Vorläufiger Plan
des Architekturbüros
SGB Architekten Bonn
Stand 13.05.2019

2. Planvariante

1541
terrana
Bauprojekt GmbH
53117 Bonn, Pariser Straße 36
Tel.: 0228-75 95 85 0 Fax: 49
13.05.2019

hen. Geplant sind rund sechzig Wohneinheiten, wovon 30% öffentlich geförderter Wohnraum sein wird. Das Vorhaben wurde bereits im Mai 2017 im Rahmen eines Zielbeschlusses durch die politischen Gremien auf den Weg gebracht.

[weiterlesen >](#)

+++ Neubau der KiTa ‚Im großen Garten‘ läuft auf vollen Touren +++

Die Fachverwaltung führte in Folge jedoch Bedenken auf, dass sich die Planung negativ auf die C-Zentren Neu-Tannenbusch und die Neue Auerberger Mitte sowie den Versorgungsbereich in Bornheim-Hersel auswirken könnte und sah – trotz einer anderslautenden Einzelhandelsverträglichkeitsanalyse – die Ansiedlung des 550 m² großen Drogeriemarktes grundsätzlich als nicht genehmigungsfähig an. Damit wäre das gesamte Projekt unwirtschaftlich geworden. Ein finales Aus sozusagen, das zusätzlich verschärft wurde, als Teile der Politik den Vorschlag einbrachten, ausschließlich unterirdische Parkplätze genehmigen zu wollen.

Allen Schwierigkeiten und Verzögerungen zum Trotz wurde das Projekt mit einer neuen Lösungsvariante Anfang Mai 2019 beschlossen, als ein gemeinsamer Antrag der FDP-Ratsfraktion mit ihren Koalitionspartnern im Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz eine Mehrheit fand. Damit ist die nächste wichtige Hürde zur Realisierung genommen.

Alles im Plan bei Sanierung und Ausbau der Stadtbahnhaltestelle

Anfang des Jahres wurde – endlich, endlich – mit dem barrierefreien Aus- und Umbau der Stadtbahnhaltestelle ‚Buschdorf‘ an der Schickgasse begonnen. Im Rahmen dessen werden auch sanierungsbedürftige Bauteile erneuert, das heißt unter anderem, dass die bestehenden Treppenanlagen aus Stahlbeton abgerissen und durch neue ersetzt werden. Darüber hinaus werden auf der Nordseite des westlichen Bahnsteigs ein Aufzug und eine Fußgängerbrücke als Anbindung an die querende Straßenbrücke errichtet. Der östliche Bahnsteig wird mit einer Fußgängerrampe von der Schickgasse aus erschlossen. Eine Treppe sowie eine Rampe verbinden dann diese Rampe als zusätzlichen Zugang zum östlichen Bahnsteig mit der Anna-Schubring-Straße. Auf Betreiben der Stadtwerke wird die in die Jahre gekommene Bahnsteigüberdachung mit sogenannten Pützer-Pilzen von einem modernen modularen Überdachungssystem als Stahl-Glas-Konstruktion ersetzt.

Die Bahnhaltestelle ‚Buschdorf‘ ist während der gesamten Bauzeit in Betrieb, sodass weiterhin beide Bahnsteige genutzt werden können. An der Haltestelle verkehrt die Stadtbahnlinie 16, die Bonn-Bad Godesberg mit Köln-Niehl verbindet. Es kann allerdings zu Sperrzeiten kommen, die den Fahrgästen jeweils zeitnah kommuniziert werden. Auf der Brücke der Schickgasse über die Bahnstrecke befindet sich in beiden Fahrrichtungen eine SWB-Bushaltestelle, die von den Buslinien 630 und N1 angefahren werden. Die Bushaltestellen werden während der Bauzeit innerhalb der Schickgasse verlegt. Der Busverkehr verläuft weiterhin über die Schickgasse.

Mit der Fertigstellung der umfangreichen Baumaßnahme, die neben einer erheblichen Verbesserung des praktischen Nutzens, unter anderem durch eine Taktverdichtung, auch die Attraktivität der Stadtbahnhaltestelle insgesamt steigern wird, wird Mitte 2020 gerechnet.



Werner Hümmrich, Vorsitzender der Bonner FDP-Ratsfraktion

Liebe Buschdorferinnen,
liebe Buschdorfer,

wenn Sie Fragen, Wünsche oder Anregungen haben zu Buschdorfer, aber auch zu anderen kommunalpolitischen Themen, sprechen Sie mich bitte an.

Am einfachsten nehmen Sie Kontakt mit mir auf über: Werner Hümmrich, FDP-Ratsfraktion, Altes Rathaus, 53111 Bonn, Telefon 0228 – 77 51 10, Fax 0228 – 77 96 19 840, Email: werner.huemmrich@bonn.de

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Werner Hümmrich

Stark vor Ort.

Zweiter Stromkasten installiert



Unmittelbar vor dem Eckhaus Friedlandstraße 2, direkt an der Kreuzung Buschdorfer Straße/ Friedlandstraße wurde vor einigen Wochen ein zweiter Stromkasten – der erste steht am Buschdorfer Dorfplatz – installiert. Dieser wurde vom Ortsfestausschuss (OFA) gewünscht, um die Stände des ‚Buschdorfer Advents‘ eigenständig und zuverlässig mit Strom zu versorgen.

Der Schrank selbst wurde von den Stadtwerken gesponsert, die Anschlusskosten übernahm der OFA mit Hilfe einer Spende der Sparkasse KölnBonn.

Werner Hümmrich freut sich, dass er bei der Realisierung dieser Einrichtung hilfreich sein konnte.



Fraktion im Rat der Stadt Bonn

Altes Rathaus / Markt
53111 Bonn

Telefon 02 28 / 77 51 10
Fax 02 28 / 77 96 19 840

fdp.ratsfraktion@bonn.de

www.fdp-ratsfraktion-bonn.de